

# AMTSBLATT 09/09 VOM 27. MAI 2009

NIEDERSCHIRFT ZU RSOTZUNG NR. 03/2009 DER GEMEINDEVERTRETUNG  
SCHWIELOWSEE

**Sitzungstermin: Mittwoch, 13.5.2009, 19:00 Uhr**

**Sitzungsort: Rathaus Ferch, großer Sitzungssaal, Potsdamer Platz 9, 14548**

**Schwielowsee**

ÖFFENTLICHER TEIL

## **TOP 01**

### **Begrüßung**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Schwielowsee, Herr Büchner, eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung.

## **TOP 02**

### **Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit**

Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung wird festgestellt. Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 17 Gemeindevertretern einschließlich der Bürgermeisterin gegeben (siehe Anwesenheitsliste).

Herr Gertner und Herr Steinbach sind entschuldigt.

Es sind weiterhin anwesend:

Frau Lietz, Fachbereichsleiterin Finanzen, Frau Murin, Fachbereichsleiterin Bauen, Ordnung und Sicherheit und 13 Bürger.

Als geladene Gäste sind anwesend:

Herr Sievert (Personalratsvorsitzender)

Herr Matthies (Bewerber TOP 15)

Vertreter der Presse (Herr Lähns - PNN und Herr Helwig - MAZ)

## **TOP 03**

### **Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Büchner lässt über die Tagesordnung abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

## **TOP 04**

### **Bestätigung der Sitzungsniederschrift Nr. 02/2009**

Die Sitzungsniederschrift des öffentlichen Teiles Nr. 02/2009 wird mit 16 Jastimmen und 1 Enthaltung bestätigt.

## **TOP 05**

### **Bericht der Bürgermeisterin**

Frau Hoppe begrüßt die Gemeindevertreter, die Schwielowseer Bürgerinnen und Bürger sowie die anwesenden Gäste und beginnt ihren Bericht.

Der diesjährige „Undine-Wettbewerb für neue Märchen“ war für unsere Schüler der Meusebachgrundschule aus Geltow sehr erfolgreich.

Der „Undine-Wettbewerb für neue Märchen“ besteht aus zwei Teilen: einem Literatur-Wettbewerb und einem Wettbewerb der Illustratoren. Er wendet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis zwanzig Jahren. Aus 153 Einreichungen wurden neun Preisträger ausgewählt. Die prämierten Märchen dienten dem Illustratoren-Wettbewerb, an dem sich 176 junge Künstler beteiligten, als Vorlage. Die Preisträger beider Wettbewerbssteile werden mit einer „Undine“-Figur des Brandenburger Künstlers Jan Beumelburg und einem Geldpreis in Höhe von 150 € ausgezeichnet. Alle Preise sind Spenden von ortsansässigen Unternehmen, Wirtschaftsverbänden oder Vereinen.

Nach Abschluss der jeweiligen Wettbewerbssteile werden die Namen und Arbeiten der Preisträger (Märchen und Illustrationen) im Brandenburger Wochenblatt veröffentlicht und so einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

Die Preisträger werden in folgenden Altersgruppen ermittelt:

sieben bis neun Jahre

zehn bis zwölf Jahre

dreizehn bis sechzehn Jahre

siebzehn bis zwanzig Jahre

Einen Preis der Altersklasse sieben bis neun Jahre erhielt dieses Jahr Friederike Leßner aus der 3. Klasse. Des Weiteren wurden noch 5 Sonderpreise ausgelobt von denen Tizia Steinorth für

die beste Feengeschichte einen Preis erhielt. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle an alle Prämierten und viel Erfolg für die Zukunft.

Frau Hoppe informiert zur Gründung der Blütenviertel GbR, die sich der Entwicklung von Caputh-Mitte annehmen möchte.

Herr Andreas v. Zadow hat bereits in Gesprächen gegenüber der Bürgermeisterin mit der Verwaltung, dem Ortsvorsteher Caputh und der BVVG Berlin seine Vorstellungen zu den Entwicklungsmöglichkeiten dargelegt. Am 04.05.2009 fand ein gemeinsamer Termin mit allen Beteiligten statt. Dem bisherigen Interessenten, Herrn Hopmann, wurde nunmehr eine Frist bis Ende Juni 2009 durch die BVVG gesetzt. Frau Hoppe betrachtet die Gespräche mit Herrn Hopmann als gescheitert.

Frau Hoppe informiert über ein an sie gerichtetes Schreiben (E-Mail vom 26.03.2009) der Presse (Herr Klix - PNN) mit der Bitte um Aufnahme in das Protokoll. Herr Klix teilt zum Protokoll der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee vom 17.12.2008, Seite 2, folgendes mit: „Herr Klix erklärt dazu gegenüber Frau Hoppe, dass die veröffentlichten Äußerungen von Frau Reinhardt genauso protokolliert und korrekt zitiert sind und von Frau Reinhardt gegenüber den PNN auch nicht beanstandet wurden.“

### **Im Berichtszeitraum konzentrierten sich die Arbeiten weiterhin auf folgende Schwerpunkte:**

#### **Aus dem Fachbereich Finanzen**

Die vorbereitenden Arbeiten für die Eröffnungsbilanz gehen weiter. Ende Mai/Anfang Juni soll der erste Entwurf erstellt sein. Dieser geht dann Mitte Juni zur Prüfung an den Wirtschaftsprüfer, Frau Prof. Dr. Adam. Die Bewertung der Straßen, Wege und Plätze wurde zwischenzeitlich abgeschlossen. Zurzeit werden die Fördermittel und Beiträge den Straßenbau- und Abwassermaßnahmen zugeordnet.

Die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Anlagen im Bau, d.h. die bis zum Bilanzstichtag getätigten Investitionen, die am Stichtag noch nicht endgültig fertig gestellt sind, sind im Rahmen der Ersterfassung zu erheben. Auch diese Kosten werden vorbereitend eingepflegt. Die Gemeinde hat gemäß Beschluss-Nr. 08-12-80 vom 17.12.2008 das von der E.ON/Edis mit Schreiben vom 24.10.2008 eingeräumte Sonderkündigungsrecht ausgeübt und den bestehenden Wegenutzungsvertrag Strom zum 31.07.2009 gekündigt. In der Zeit vom 18.02.2009 bis 18.04.2009 wurde das Ausschreibungsverfahren im Bundesanzeiger und im Amtsblatt des Landes Brandenburg durchgeführt. Des Weiteren wurden auch die Wegenutzungsverträge Gas ausgeschrieben. Diese enden mit Ablauf des 01.07.2011. Auch dieses Verfahren wurde beendet. Die entsprechenden Beschlussvorlagen werden für die nächste Sitzungsfolge vorbereitet.

Für die Straßenbaumaßnahme Wilhelmshöhe wurden die Erhebungsbögen zur Vorbereitung der Vorauszahlungsbescheide an die Anlieger versendet. Es erfolgt zurzeit der Rücklauf.

Die Einzäunung für die gesamte Sportplatzfläche Michendorfer Chaussee im OT Caputh wurde fertig gestellt. Der Fördermittelantrag des Sportvereins zum Goldenen Plan Brandenburg wurde unterstützend mit weiteren prüffähigen Unterlagen untersetzt. Bei Fördermittelzusage wird diese Maßnahme (Beleuchtung und Brauchwasserversorgung) vom technischen Gebäudemanagement begleitend durchgeführt.

Zur Erneuerung und Erweiterung der Einzäunung des Waldfriedhofes im OT Ferch wurde der Bauantrag gestellt. U.a. wird diese Maßnahme aus dem Vermächtnis des Fercher Bürgers, Herrn Zobel, finanziert sowie weitere Maßnahmen, wie die Erneuerung der Außentreppen der Kapelle, Dachsanierungsmaßnahmen und Holzschutzmaßnahmen und die Sanierung der Kellerwände, -decken und -böden.

#### **Aus dem Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit**

##### **OT Geltow**

##### **Jugendclub**

Der Jugendclub im OT Geltow konnte am 09.05.2009 offiziell übergeben werden.

##### **Grundhaften Straßenausbau der K9610 – Am Wasser / Hauffstraße -**

##### **Gemeindeanteil Gehweg, Parkflächen, Beleuchtung und Begleitgrün sowie**

##### **Bushaltestellen**

Der zeitliche Verlauf der Baumaßnahme entspricht zurzeit dem Bauablaufplan des Vorhabens. Die zu koordinierenden Medien halten ebenfalls ihre vorgegebenen Termine. Die Umleitungsstrecke wurde in der 19. KW mit Asphalt saniert. Die Baufirma wurde aufgefordert, täglich alle Bereiche der Umleitungsstrecke, die durch den ständigen Verkehr stark belastet sind, auszubessern. Ein gegenspüriger Verkehr im Baustellenbereich durch Fahrradfahrer muss

aus Sicherheitsgründen abgelehnt werden. Die Machbarkeit, den Fahrradverkehr über die Uferpromenade zu leiten, wird geprüft.

#### **Planung Moosweg einschl. Regenentwässerung für das anliegende Einzugsgebiet**

Die Entwurfsplanung wurde durch das Ingenieurbüro Herrmenau GbR übergeben. Am 18.05.2009 wird diese Planung dem OBG und am 26.05.2009 dem Ausschuss für Infrastrukturentwicklung vorgestellt. Die Auslegung des Projektes soll erst nach Vorstellung in den Gremien erfolgen (voraussichtlich Juni/Juli 2009). Eine Anliegerversammlung wird ebenfalls zu einem späteren Zeitpunkt durchgeführt. Dazu wird rechtzeitig publiziert.

#### **Oberflächensanierung Baumgartenbrück**

Die Oberflächensanierung der Straße Baumgartenbrück wird ab dem 13.05.2009 durchgeführt. Es wird in diesem Zusammenhang voraussichtlich eine 1 bis 2-tägige Vollsperrung von der Höhe der Gaststätte „Baumgartenbrück“ bis zur Caputher Chaussee geben.

#### **Straßensanierung**

Für die Beseitigung der Straßenschäden bei den nicht grundhaft ausgebauten Straßen wurde die Firma Cold Asphalt beauftragt. Die Arbeiten sind abgeschlossen. Die Oberflächen dieser Straßen werden durch den Fachbereich Bauen, Ordnung und Sicherheit ständig kontrolliert und bei Bedarf weitere Maßnahmen eingeleitet.

#### **Kita**

Die neue Kita in Geltow wurde am 09.04.2009 bauaufsichtlich abgenommen. Letzte Restleistungen wurden dann an den folgenden Tagen in den neu gestalteten Außenanlagen und im Haus erledigt. Vom 17.04. -19.04.2009 wurde der Umzug durch die Kita-Mitarbeiter und weiteren Helfern von der alten Villa in das neue Haus in der Hauffstraße 33 durchgeführt. Am Montag, den 20.04.2009, nahmen dann die Kinder und Erzieher endlich Besitz von ihrem neuen Heim. Am 09.05.2009 fand für alle Eltern und alle Interessierten und für alle Mitwirkenden am Bau ein „Tag der offenen Tür“ statt.

#### **Parkplätze Moosweg/Schulgelände**

Zur Inbetriebnahme der Kita wurden im Umfeld weitere Maßnahmen realisiert: Das Schulhofgelände wurde in Richtung Moosweg zu Lasten des alten Parkplatzes erweitert. Die bei den Schulkindern beliebte „Kletterspinne“ konnte somit in diesem Bereich wieder aufgestellt werden. Der Schulhof erhielt zum Moosweg eine neue Umzäunung. Neue Parkmöglichkeiten wurden beidseitig am Moosweg angelegt, so dass sowohl Lehrer und Erzieher als auch kurzzeitig parkende Eltern, die ihre Kinder zur Kita oder zur Schule bringen, ihre Pkws abstellen können. Weiterhin wurden Tore, die als Feuerwehrezufahrten dienen, am Sportplatz und direkt an der neuen Kita zum Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Geltow eingebaut.

#### **OT Caputh**

##### **Information zum Bauvorhaben „Wilhelmshöhe“**

Durch die Tiefbaufirma Beschorner und Otto aus Brandenburg wurde mit dem Ausbau am 20.04.2009 begonnen. Als erster Bauabschnitt befindet sich derzeit der Abschnitt vom Verbindungsgraben (Caputher See/Schwielowsee) bis zum Beginn des ersten Straßenabschnitts der „Wilhelmshöhe“ kurz vor der Fertigstellung.

Für die weiteren Bauabschnitte, unmittelbar im Bereich der Bebauung, werden für die betroffenen Anwohner Ausweichparkplätze (je Grundstück einer) auf dem Gelände der Gartensparte für eine zeitweilige Nutzung zur Verfügung gestellt.

Bis zum gegenwärtigen Zeitpunkt sind keine nennenswerten Störungen im Bauablauf zu verzeichnen.

Es ist jedoch davon auszugehen, dass uns in den folgenden Abschnitten, durch den bereits vorhandenen Leitungsbestand sowie durch die Neuverlegung der Trinkwasserleitung, die eigentlichen Herausforderungen im Rahmen der Baumaßnahme erst noch bevorstehen.

##### **Brücke über den Wentorfgraben**

Am 14.05.09 findet die Bauanlaufberatung zum Bauvorhaben des Neubaus der Brücke über den Wentorfgraben statt. Die gesamte Abwicklung der Maßnahme erfolgt unter Regie des Kreisstraßenbetriebes des LK-PM.

Während der Bauarbeiten wird der Verkehr über eine zuvor errichtete provisorische Überfahrt geführt.

Der Abschluss der Gesamtbaumaßnahmen ist derzeit auf das Ende des Jahres 2009 fixiert.

##### **„Erschließung der Baugrundstücke auf dem Areal des „Schmerberger Weges Nr. 88““**

Durch die vom Investor beauftragte Tiefbaufirma wurde mit den Arbeiten in der letzten Aprilwoche begonnen. Die Fertigstellung der Straßenausbau- und Erschließungsmaßnahmen soll laut Ablaufplan noch vor Pfingsten erfolgen.

### **Erneuerung Bau ADL Caputh - Potsdam**

Der Kampfmittelbeseitigungsdienst teilte am 04.05.2009 der Energie und Wasser Potsdam (EWP) mit, dass die finanziellen Mittel für die Munitionsbergung durch das Land Brandenburg gestellt werden. Die verkehrsrechtlichen Sicherungen und baulichen Nebenleistungen werden durch die EWP zwischenfinanziert. Die Kosten für die Gemeinde Schwielowsee wurden bereits beschlossen. In der 20. KW soll der Ablauf der Realisierung festgelegt werden.

Der Bescheid für die wasserrechtliche Genehmigung zu der geänderten Trinkwasserschutzzone (TWSZ) liegt zwischenzeitlich vor und wurde in die Planung eingearbeitet. Der überarbeitete Fordermittelantrag soll Ende Mai bei der InvestitionsBank Brandenburg (ILB) eingereicht werden.

### **Umsetzung von baulichen Maßnahmen aus der Brandschutzkonzeption VHG**

In der VHG-Schule „Albert-Einstein“ werden ab dem 18.05.2009 Baumaßnahmen zur brandschutztechnischen Ertüchtigung durchgeführt. Im Haus 1 und 3 werden die Treppenhäuser und Fluchtkorridore dazu auf den geforderten Stand der Brandenburger Bauordnung gebracht.

Es werden einige Trennwände errichtet, es wird ein Laubengang als 2. Fluchtweg an der Fassade des Haus 1 montiert und es werden viele neue Klassenraum- und Flurtüren mit höherem Feuerwiderstand eingesetzt. Das Haus 1 muss deshalb komplett leer gezogen werden. Das Sekretariat und das Lehrerzimmer sind für die Zeit im Haus 3 (Friedrich-Ebert-Straße) untergebracht. Die Maßnahmen sollen zum Schuljahresbeginn fertig gestellt sein.

### **OT Ferch/Caputh/Geltow**

#### **Straßenoberflächen**

Die durchgängige Beseitigung der Schäden bei den nicht grundhaft ausgebauten Straßen ist vorerst abgeschlossen. Der weitere Handlungsbedarf ergibt sich aus der vorhandenen Verkehrsdichte sowie evtl. Witterungsunbilden wie z.B. Starkregenereignissen.

#### **Winterdienstperiode 2008/2009**

Nach Beendigung der Winterdienstperiode ist die Endreinigung der Fahrbahnen und Regenwassereinfläufe im OT Ferch abgeschlossen.

In den OT Caputh und Geltow wurden die noch offenen Restleistungen am 11. und 12.05.2009 durch die Fa. RUWE abgearbeitet.

Nach erfolgter Fertigmeldung durch die Fa. RUWE werden die Leistungen dann durch den FB Bauen, Ordnung und Sicherheit einer gemeinsamen Abnahme unterzogen.

#### **Studie zur Kita-Situation in der Gemeinde Schwielowsee**

Die Kita-Studie wurde im erweiterten Kultur- und Sozialausschuss am 06.04.2009 vorgestellt. Die Analyse verdeutlicht das derzeitige, teilweise eingeschränkte Potential unserer Kindertagesstätten sowie die Prognose der steigenden Kinderzahlen in unserer Gemeinde in den nächsten Jahren.

Lösungsansätze zur kurzfristigen Erweiterung wurden untersucht und dargestellt. Im Ergebnis wurde durch das Planungsbüro S&P aus Potsdam eine Entscheidungsempfehlung abgegeben, die von der Gemeindeverwaltung mit getragen wurde. Es wurde eine Beschlussvorlage erarbeitet, die in einem ersten Abschnitt die Aufstellung von Containern, als zusätzliche Gruppenräume zur kurzfristigen Erweiterung der Fercher Kita Birkenhain beinhaltet. Die Beschlussvorlage ist in der heutigen Sitzung auf der Tagesordnung.

#### **Terminvorschau:**

23.05.2009 Saisonauftakt der DLRG in Ferch

04.06.2009 Handwerksfest der Handwerkskammer in Caputh

06.06.2009 100 Jahre FF Geltow

Herzlichen Dank an alle Organisatoren des Schill-Gedenk-Biwaks und den Organisatoren aller weiteren örtlichen Veranstaltungen im April und Mai in unserer Gemeinde Schwielowsee.

Herr Dr. Ofcsarik bedankt sich im Namen des Heimatvereins Geltow bei allen Helferinnen und Helfern, die es ermöglicht haben, dass das Schill-Gedenk-Biwak so erfolgreich durchgeführt werden konnte. Alle Teilnehmer erhielten zur Erinnerung eine Gedenkmünze. Den

Gemeindevertretern wurde diese zu Beginn der Sitzung ebenfalls übergeben. Frau Hoppe erhielt als Dankeschön zusätzlich für die Gemeinde ein Banner. Herr Dr. Ofcsarik geht davon aus, dass die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel nicht ausgeschöpft werden.

#### **TOP 06**

#### **Einwohnerfragestunde**

- Herr Sablong fragt an, warum im Amtsblatt des Havelboten eine Einladung zur Sitzung der Jagdgenossenschaft veröffentlicht wurde. Frau Hoppe erklärt, dass sich dies aus dem Jagdgesetz und der Satzung als Verpflichtung ergibt.
  - Herr Sablong erklärt, dass er mit der Beantwortung seiner Anfrage an das Bauamt in der letzten Beratung der Gemeindevertretung von Seiten Frau Murins sehr zufrieden war.
  - Herr Sablong erklärt, dass Herr Zeeb bzgl. des zweiten Absatzes, TOP 06, Protokoll vom 25.03.2009, Rücksprache mit ihm genommen hat, und seine Fragen beantwortet sind. Im Protokoll der letzten Sitzung wurden seine Anfrage und die Antwort von Herrn Zeeb jedoch aus seiner Sicht nicht richtig dargestellt. Ein Bürger hat einen Anspruch darauf, seine Fragen ordnungsgemäß beantwortet zu erhalten. Frau Hoppe verweist darauf, dass Herr Zeeb sich umfassend zum Sachverhalt mit Herrn Sablong auseinandergesetzt hat. Herr Büchner verweist auf die Behandlung der Problematik in dem zuständigen Ausschuss. Um Irritationen zu vermeiden sollten die Anfragen ggf. schriftlich formuliert werden.
  - Ein Bürger erkundigt sich nach dem Bearbeitungsstand zum Flächennutzungsplan der Gemeinde Schwielowsee. Er verweist auf die Informationsveranstaltung der CDU, auf der nach seiner Meinung die erste Vorstellung in der heutigen Beratung der Gemeindevertretung angekündigt wurde. Frau Murin erklärt, dass mit Beginn der nächsten Sitzungsfolge (Ortsbeiräte ab 18.05.2009) der Bearbeitungsstand zum FNP vorgestellt wird.
  - Herr Sablong erklärt sich mit der Aussage von Herrn Kalicki, Bürgernähe findet nicht in der Gemeindevertreter Sitzung statt, sondern vor Ort, nicht einverstanden. Herr Büchner bittet Aussagen nicht aus dem Zusammenhang losgelöst darzustellen. Diese Aussage entstand in der Diskussion zur grundsätzlichen Festlegung des Rathauses im OT Ferch als Sitzungsort der Gemeindevertretung.
  - Frau Ladner spricht an, dass die Tempo-30-Zone am Strandbad Templin 24 Stunden gilt und damit die Möglichkeit der Geschwindigkeitskontrollen. Sie bittet um Prüfung durch die Verwaltung.
- Frau Hoppe erklärt, dass hier im Zuständigkeitsbereich – Gemarkung Potsdam – die Gemeinde Schwielowsee keine Entscheidungsgewalt hat.  
Die Gemeindevertreter diskutieren kurz die Thematik. Im Ergebnis wird die Verwaltung gebeten, sich dieses Problem anzunehmen und in der nächsten Gemeindevertreter Sitzung Bericht zu erstatten.
- Frau Ladner spricht die Verkehrssituation vor der Grundschule Caputh an. Hier ist das Verhalten der Eltern, die ihre Kinder mit dem Fahrzeug zur Schule fahren, kein Vorbild für die Kinder. Es wird entgegen der Fahrtrichtung geparkt und die Kinder verlassen das Fahrzeug im Straßenbereich statt auf dem Gehweg. Frau Hoppe erklärt, dass von Seiten der Verwaltung und der Leiterinnen der zuständigen Einrichtungen ständig Informationen an die Eltern erfolgen sich entsprechend der Verkehrsordnung zu verhalten. Es werden erneut Aushänge gefertigt. Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

#### **TOP 07**

#### **Beschlussfassung zur Bewilligung von außerplanmäßigen Ausgaben zur Umsetzung des Beschlusses der Gemeindevertretung Schwielowsee Nr. 08-12-86 vom 17.12.2008**

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 09-05-29

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für Aufwendungen in Höhe von 21.000,00 EUR zur Durchführung einer Untersuchung der gemeindlichen Gebäude hinsichtlich der Energieeffizienz.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 08**

#### **Beschlussfassung zu den Ergebnissen der Bedarfsstudie Kitas der Gemeinde Schwielowsee**

Frau Stoof erklärt, dass die Beschlussvorlage sehr gut erarbeitet wurde. In der Begründung ist die Einbindung eines Freien Trägers jedoch nicht richtig.

Frau Lietz erklärt, dass die Begründung der Vorlage bereits auf Hinweis von Frau Hinze im Hauptausschuss angepasst wurde, so wie sie jetzt vorliegt.

Herr Scheidereiter erläutert, dass die Begründung eine Gesamtbetrachtung und die Einbindung Freier Träger unschädlich für den Beschluss sind.

Frau Stoof stellt den Antrag auf Streichung des Satzteil: „...auch die Ansiedlungswünsche eines Freien Trägers in der Gemeinde Schwielowsee unterstützt werden...“

Abstimmungsergebnis:

6 Jastimmen 10 Neinstimmen 1 Enthaltung

Der Antrag ist somit abgelehnt. Die Begründung bleibt unverändert.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 09-05-30

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt, zur Deckung des bestehenden Bedarfs an Krippenplätzen in der Gemeinde eine Containerlösung für 3 Jahre auf dem Gelände der Kindertagesstätte „Birkenhain“ im OT Ferch mit folgenden Vorgaben zu schaffen:

-Schaffung einer zusätzlichen Bestandskapazität von 40 Plätzen für den Krippenbereich = Gesamtkapazität 107 Plätze (mit Sondergenehmigung f. weitere 5 Plätze),

-Schaffung einer weiteren Sanitäreinheit mit 2 WC`s und 2 Waschbecken

Die dazu benötigten Mittel werden für das Haushaltsjahr 2009 nach bewilligt:

Kosten für die Containeranmietung Inkl. Anlieferung, Aufbau und Abholung	ca. 185.000 EUR (für 3 Jahre)
davon für 2009	ca. 20.500 EUR (4 Monate)
Baukosten am Gebäude/Technische Erschließung	ca. 14.500 EUR
Inneneinrichtung	ca. 15.000 EUR
Planung und Gebühren	15 % ca. 25.000 EUR
Mehrwertsteuer 19 %	ca. 14.300 EUR
Sachkosten (Bewirtschaftung u. Wirtschaftsbedarf, wie Verpflegung etc.)	ca. 14.500 EUR (3 Monate)
Personalkosten notwendig pädagogisches Personal (16%)	ca. 7.000 EUR (3 Monate)
Personalkosten technisches Personal	ca. 16.200 EUR (3 Monate)
<b>Gesamt für 2009:</b>	<b>ca. 127.000 EUR</b>

Die Verwaltung wird beauftragt, in 2009 eine Planung zur Erweiterung und zum Neubau der Kita Ferch in Auftrag zu geben. Gleichzeitig sind Fördermöglichkeiten zur Durchführung der Baumaßnahmen zu prüfen und zu beantragen. Die Gemeindevertretung ist über die Ergebnisse zu unterrichten, um über die durchzuführenden Maßnahmen entscheiden zu können. Unter Beachtung der Haushaltsslage wird angestrebt, die Baumaßnahmen bis 2013 zu realisieren.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 09**

#### **Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Baumgartenbrück“ im Ortsteil Geltow**

Herr Hartmann erklärt, dass er im Ausschuss für Infrastrukturentwicklung für den Beschluss gestimmt hat, jedoch nach weiteren Erkenntnissen aus der Prüfung des Sachverhalts jetzt dagegen stimmen wird.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 09-05-31

„Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes „Baumgartenbrück“ im Ortsteil Geltow gemäß § 2 Abs. 1 BauGB.

Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke Nr. 358 und 359, Gemarkung Geltow, Flur 2. Er befindet sich im Bereich des an der Bundesstraße 1 gelegenen Parkplatzes mit angrenzenden Grünflächen mit einer Gesamtfläche von ca. 0,8 ha. Die Grenze des Plangebietes ist in der Anlage durch eine gestrichelte Linie gekennzeichnet und ist Bestandteil des Beschlusses.

Ziel der Aufstellung des Bebauungsplanes ist für den nördlichen Teil des Plangebietes die Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Anlage einer Prüfstation für Kraftfahrzeuge. Der südliche Teil des Plangebietes soll als Parkplatz für Erholungssuchende und Touristen gesichert werden.

Im Verfahren ist zu prüfen, ob eine Ausgliederung der Bauflächen aus dem dortigen Landschaftsschutzgebiet „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“ notwendig ist.

Abstimmungsergebnis:

13 Jastimmen 4 Neinstimmen 0 Enthaltungen

Bemerkung:

Es war kein Mitglied der Gemeindevertretung gemäß § 22 BbgKVerf von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

#### **TOP 10**

#### **Beschlussfassung zur Bereitstellung von finanziellen Mitteln für satzungsgemäße Zwecke (Sportverein Geltow)**

Die Gemeindevertreter diskutieren über den zeitlichen Ablauf der Behandlung der Beschlussvorlage in den letzten Sitzungsfolgen, der Nutzung des Gesamtobjektes sowie über Möglichkeiten der finanziellen Kontrolle.

Im Ergebnis sind sich die Gemeindevertreter einig, dass eine absolute Kostenkontrolle auf hohem Niveau stattfinden sollte. Weiterhin wurde die Bitte geäußert, dass Konzept für die Gesamtnutzung des Vereinsgebäudes durch den Sportverein vorzulegen. Frau Lietz verweist ausdrücklich darauf, dass die geplante Gaststätte nur für Vereinszwecke und nicht öffentlich zu nutzen sein wird. Dies würde dem Förderzweck entgegenstehen. Sie erläutert auf Anfrage von Herrn Scheidereiter nochmals die Eigenmitteldarstellung des Vereins und die von der Gemeinde für satzungsgemäße Zwecke zur Verfügung zu stellenden finanziellen Mittel. Es stehen von den bereits zugesagten Mitteln der Gemeinde von 645.000 EUR noch ca. 303.000 EUR zur Verfügung.

Maßnahme 2009 -2011	EUR
Gesamtkosten	1.631.200
Fördermittelanteil 66 %	1.076.592
Eigenmittel gesamt:	554.608
dav. Gemeinde	303.009,30
dav. Sportverein	105.000,00
Restbedarf	146.598,70
1/2 Gemeinde	~73.300
1/2 Sportverein	~73.300
Gemeinde gesamt:	~376.309
Sportverein gesamt:	~178.300

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 09-05-32

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt finanzielle Mittel in Höhe von 376.309,00 EUR für satzungsgemäße Zwecke für den Sportverein Geltow e.V. zur Ausgabe für die Jahre 2009 bis 2011 bereitzustellen, davon in 2009 86.089 EUR, 2010 190.200 EUR und 2011 100.020 EUR.

Abstimmungsergebnis:

17 Jastimmen 0 Neinstimmen 0 Enthaltungen

#### **TOP 11**

#### **Beschlussfassung zur Bereitstellung von finanziellen Mitteln für satzungsgemäße Zwecke (Schützengilde Caputh)**

Die Gemeindevertreter diskutieren ausführlich über die Eigenleistungen der Schützengilde, der Akzeptanz des Waffensportes und der Förderung des Waffensportes mit öffentlichen Mitteln und über den bereits im letzten Haushaltsjahr gefassten Beschluss der Gemeindevertretung zur finanziellen Unterstützung.

Es besteht kein weiterer Diskussionsbedarf.

Beschluss-Nr.: 09-05-33

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee beschließt finanzielle Mittel in Höhe von 55.000 EUR für satzungsgemäße Zwecke für die Schützengilde Caputh 1920 e.V. zur Ausgabe für 2009 bereitzustellen und im Haushaltsplan 2009 nach zu bewilligen.

Diese Mittel sind bis zur Fördermittelbereitstellung zur Ausgabe gesperrt.

Abstimmungsergebnis:

9 Jastimmen 6 Neinstimmen 2 Enthaltungen

#### **TOP 12**

##### **Sonstiges**

- Herr Ludwig spricht die Einbahnstraßenregelung im Moosweg an, die bei den Einwohnern auf Unverständnis trifft. Frau Hoppe erläutert den Sachverhalt und erklärt, dass dies so vom Landkreis genehmigt ist.

- Herr Ludwig fragt weiterhin an, ob und was für Folgen die Ausweitung des Trinkwasserschutzgebietes Potsdam auf die Gemeinde Schwielowsee habe. Frau Hoppe erklärt, dass dies u.a. Auswirkungen auf die anteiligen Kosten der Gemeinde Schwielowsee für die Abwasserdruckleitung haben kann, da die kostengünstigeren Leitungsvarianten genutzt werden können. Weitere Auswirkungen sind derzeit nicht bekannt.

Es werden keine weiteren Anfragen gestellt.

Herr Büchner verabschiedet die Gäste und beendet den öffentlichen Teil.

Pause in der Zeit von 20:12 Uhr bis 20:18 Uhr.

#### **NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG**

#### **TOP 13. Bestätigung der Tagesordnung**

#### **TOP 14. Bestätigung der Sitzungsniederschrift**

#### **TOP 15.**

#### **... Grundstücks- und Personalangelegenheiten**

#### **TOP 18.**

#### **TOP 19 Anfragen**

Ende der Sitzung: 20:41 Uhr

gez.: R. Büchner

Vorsitzender der Gemeindevertretung der Gemeinde Schwielowsee

gez.: K. Reichau

Protokoll

Hinweis:

Das vorstehende Protokoll wird vor der Bestätigung durch die Gemeindevertretung veröffentlicht und ist somit erst nach der nächsten Gemeindevertreter Sitzung rechtswirksam.

#### **EINZIEHUNG VON ÖFFENTLICHEN STRAßEN IN WILDPARK-WEST**

#### **Einziehung von öffentlichen Straßen gemäß § 8 Abs. 1 des Brandenburgischen Straßengesetzes in Schwielowsee, OT Geltow, GT Wildpark-West**

Gemäß § 8 Abs.1 des Brandenburgischen Straßengesetzes erfolgt die Einziehung folgender Straßenabschnitte

<b>Gemarkung</b>	<b>Flur / Flurstück</b>	<b>Straßenbezeichnung</b>	<b>Straßenabschnitt</b>
Geltow	10/ 229 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück
Geltow	10/ 231 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück
Geltow	10/ 232 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück
Geltow	10/ 233 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück
Geltow	10/ 234 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück
Geltow	10/ 235 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück
Geltow	10/ 236 teilw.	Birkenweg	Gesamter Wegeverlauf auf Flurstück

Die Einziehung wird am Tage nach Ihrer Veröffentlichung wirksam.

**RECHTSBEHELFSBELEHRUNG:**

Gegen diese Einziehungsverfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift bei der Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee, Potsdamer Platz 9, 14548 Schwielowsee einzulegen.

Schwielowsee, den 19.05.2009

gez. K. Hoppe

Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee

**INFORMATION AUS DEM FACHBEREICH FINANZEN FÜR DEN ORTSTEIL CAPUTH**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
in der Zeit vom 13.06. bis 20.06.2009 wird auf dem Schulsportplatz in der Friedrich-Ebert-Straße ein Projektzirkus der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh - Verlässliche Halbtagsgrundschule mit integrierter Kindertagesbetreuung - veranstaltet. Aus Sicherheitsgründen wird der Sportplatz in dieser Zeit der Öffentlichkeit nicht zur Verfügung stehen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

gez. Dettmer

Sachgebietsleiter Gebäudemanagement

**FLEISCHBESCHAUBEZIRKE DES LANDKREISES POTSDAM-MITTELMARK**

**8. Änderung**

(erschieden im Amtsblatt Potsdam – Mittelmark Nr. 04 vom 29.04.2009)

**Gemeinde Schwielowsee OT Geltow**

Dr. Annemarie Pogrzeba

Damaschkestr. 88/89, 14542 Werder

Telefon: 03327-42326 und 0171-7232037

Vertreter: Herr Dr. Hotescheck

**Gemeinde Schwielowsee OT Caputh und OT Ferch**

Dr. Hans – Joachim Hotescheck

OT Ferch

Glindower Weg 7, 14548 Schwielowsee

Telefon: 033209-70406 und 0173-8596739

Vertreter: Dr. Jan Göbes, Schlüterstr. 8, 14558 Bergholz – Rehbrücke  
(033200-524697; 0178-4148455)